

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0359/2015
Auskunft erteilt:	Herr Grimm
Ruf:	492 66 00
E-Mail:	Grimm@stadt-muenster.de
Datum:	18.06.2015

Betrifft

Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße / Am Berler Kamp / Franz-von-Waldeck-Straße zum Kreisverkehrsplatz und Umgestaltung des Marktplatzes Hiltruper Straße / Franz-von-Waldeck-Straße in Wolbeck
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

25.08.2015	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
01.09.2015	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Planung (Lageplan Nr. 10480 Blatt 1(1)) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den gesamten Umbaubereich Kosten in Höhe von insgesamt ca. 840.000 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen in Höhe von ca. 110.000 € (Städtebauförderung) für den Marktplatz und 390.000 € (FöRiKom-Str) für den Kreisverkehr. Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um Ersatzinvestitionen handelt.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4097	Münsterstraße von Angel bis Hiltruper Straße	2016	190.000	
Einzahlungen			2016	110.000	Städtebauförderung
Investitionsmaßnahme	4191	Hiltruper Str / Am Berler Kamp Kreisverk	2016	650.000	

Einzahlungen			2016	390.000	FöRiKom- Stra
Saldo				340.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2015 bei der o. g Produktgruppe veranschlagt. Die über den Haushaltsansatz hinaus erforderlichen Mittel werden aus dem Gesamtbudget der Produktgruppe 1201 im Rahmen der flexiblen Haushaltsführung nach § 9 (1) der Haushaltssatzung gedeckt.

Begründung:

1. Voraussetzungen

Auf Grundlage des Beschlusses (V/0002/2015) vom 12.03.2015 im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft hat das Tiefbauamt die Ausführungsplanung für den Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße / Am Berler Kamp / Franz-von-Waldeck-Straße zum Kreisverkehrsplatz und zur Umgestaltung des Marktplatzes aufgestellt.

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Beide Planungen werden, aufgrund der räumlichen Verzahnung, gemeinsam in einer Baumaßnahme umgesetzt.

Der Kreisverkehr wird in Asphaltbauweise, mit einem Innenring aus Gussasphalt, erstellt. Diese Gussasphaltschicht wird von der umliegenden Fahrbahn 4 cm abgesetzt und 45 Grad abgeschrägt um ein Befahren mit Pkw zu erschweren. Die Mittelinsel wird mit einem weißen Flachbordstein eingefasst und begrünt.

Alle Überquerungsstellen sind als barrierefreie Fußgängerüberwege mit Rollbordsteinen und Blindentastkanten sowie weißen und anthrazitfarbenen Rippenplatten geplant.

In sämtlichen Gehwegflächen wird Betonsteinpflaster 24/24/8 cm verlegt. Flächen die weder begangen noch befahren werden dürfen erhalten anthrazitfarbenes Betonsteinpflaster 20/10/8 cm. Die Parkstreifen werden mit Verbundsteinpflaster versehen.

In der Franz-von-Waldeck-Straße wird eine Aufpflasterung aus weißen (Rampen) und grauem Betonsteinpflaster 16/16/8 cm gebaut.

Die Bushaltestelle „Wolbeck Markt“ wird mit einem Niederflurbordstein von 16 cm und einem Aufmerksamkeitsfeld mit Bodenindikatoren aus Rippen- und Noppenplatten (Blindenleitsystem) barrierefrei umgebaut. Die vorhandene Buswarte halle muss versetzt werden. An der Bushaltestelle werden Fahrradanhänger für 12 Fahrräder aufgestellt. Zur Entwässerung werden einzeilige Betonrinnen mit Seitenabläufen gebaut.

Der Marktplatz erhält, nach den städtebaulichen Plänen, für die Mehrzweckfläche graues Betonsteinpflaster 20/10/8 cm, welches im L-Verband verlegt wird. Die Gehwege werden mit Tiefbordsteinen mit 3 cm Anschlag abgesetzt und mit Betonplatten 24/24/8 cm versehen.

Für die Maßnahme müssen zehn Bäume gefällt werden. Elf Bäume können erhalten bleiben und vier werden neu gepflanzt.

Alle Umbauten wurden auf ein Mindestmaß begrenzt, welches sich aus den Anforderungen der Verkehrssicherheit und dem Umbau zur Barrierefreiheit ergibt.

3. Ausschreibung und Bau

Die Ausschreibung erfolgt unmittelbar nach dem Baubeschluss. Die Ausführung der Arbeiten ist für Frühling und Sommer 2016 vorgesehen und wird auf 8 Monate geschätzt. Arbeiten der Stadtwerke Münster sind nicht geplant.

Die Verkehrsregelung während der Bauzeit erfolgt in Abstimmung mit dem Ordnungsamt.

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse

Für die Umgestaltung des Knotenpunktes zum Kreisverkehrsplatz werden keine Anliegerbeiträge nach KAG erhoben. Für die Umgestaltung des Marktplatzes wurde der Förderantrag vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung aus der Städtebauförderung bereits am 12.12.2013 bewilligt. Der Kreisverkehrsplatz ist grundsätzlich nach dem Förderprogramm „Förderrichtlinie für kommunalen Straßenbau (FöRikom-Stra)“ zuwendungsfähig. Im Einplanungsgespräch September 2014 wurde die Maßnahme mit einer Förderung für das Jahr 2017 vorgesehen. Es wird versucht im nächsten Einplanungsgespräch 2015 die Maßnahme auf das Jahr 2016 vorzuziehen.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen/Vereinbarungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen

Für die Maßnahme sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

In Vertretung

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage:

Lageplan